

Unsere pflegerische Versorgung von palliativen Bewohnern

Wir praktizieren in unserem Heim die Aromapflege mit ätherischen Ölen (Hautpflege, Massagen an Hand und Fuß, Anwendungen des Streamers für angenehme Raumluft,).

Wir bieten eine angemessene individuelle Verpflegung an (Essen und Getränke im Bedarfsfall nach Wunsch). Nach Rücksprache mit Arzt und informellen Gesprächen mit Angehörigen führen wir auch eine s.c. Flüssigkeitssubstitution durch.

Wir achten auf den individuellen Lebensrhythmus unserer Bewohner (Schlafen, Wir intensivieren die pflegerische Betreuung im Bedarfsfall (1:1 Betreuung).

Unsere Grundprinzipien in der palliativen Betreuung

Wir berücksichtigen die Wünsche und Bedürfnisse unserer Bewohner und nehmen sie ernst.

Bei fortgeschrittenem Krankheitsverlauf versuchen wir die Symptome so erträglich wie möglich zu machen (Schmerzen, Übelkeit,).

Durch regen Austausch mit anderen Berufsgruppen versuchen wir, unsere Bewohner optimal zu betreuen.

Wir nehmen die Anliegen der Angehörigen und Bezugspersonen wahr.

Die Mitarbeiter bilden sich in diesem Bereich ständig weiter (Pall. Care, Validation, Basale Stimulation).

Nachbesprechungen im Team sorgen für unsere Erleichterung bei belastenden Situationen.

Wir führen 1 x jährlich ein interdisziplinäres Austauschtreffen durch (Evaluation, Verbesserungsvorschläge, zukünftige Projekte, Vorstellungen, Visionen).

Trotz unserer Bemühungen ist das Abschiednehmen für jede beteiligte Person eine schwierige Situation.



Lebens und Sterbebegleitung Palliativpflege

Sozialzentrum
Satteins-Jagdberg
Oberdorf 15
6822 Satteins



Unsere soziale Betreuung

Das Angebot der Hospizbewegung als externe Begleitung ist in unserem Haus ein fixer Bestandteil.

Gesellschaftliche Kontakte werden nach den Wünschen des Bewohners bis zuletzt berücksichtigt.

Angehörige können rund um die Uhr beim Sterbenden sein (incl. Verpflegung).

Schwerstkranke können soweit als möglich an Aktivitäten des Hauses (BoT, singen, Feste im Haus, Hausmesse) weiterhin teilnehmen.

Besuche sind jederzeit möglich.

Im Rahmen des runden Tisches treffen wir ethische Entscheidungen in Zusammenarbeit mit Angehörigen, Ärzten, Bezugspersonen, Pflegepersonal, Seelsorgern (zB. Ernährung - Sondennahrung ja oder nein, ...).

Angehörigenbegleitung durch Pflegepersonal, Hospiz oder Seelsorger.

Spezielle Wünsche werden nach Möglichkeit erfüllt (Besuche aus der Heimatgemeinde, Geburtsort, Ausflug,

**Wir lernen die Menschen
nicht kennen,
wenn sie zu uns kommen:
wir müssen zu ihnen gehen,
um zu erfahren,
wie es um sie steht.**

Johann Wolfgang von Goethe

Unsere medizinische Betreuung

Eine ärztliche Visite erfolgt jeweils 1x wöchentlich durch den ärztlichen Leiter und zwei weiteren Hausärzte.
Es ist aber auch möglich eine freie Arztwahl zu treffen.

In Krisensituationen ist jederzeit eine Kontaktaufnahme zum Hausarzt und zum pflegerischen Bereitschaftsdienst möglich.

Umfassende Schmerzbekämpfung durch, Medikamente, Pflaster, Massagen, Aromapflege und Gespräche,

Gute Kontakte und fachlicher Austausch mit dem mobilen Palliativteam, der Palliativstation Hohenems.

Die gezielte Information durch unser Pflegepersonal auf Grund unserer Maßnahmen/Prozeßplanung an unsere Ärzte ermöglicht eine optimale medizinische Behandlung.

Im Bedarfsfall hinzuziehen eines Facharztes.

Unsere seelsorgerische Betreuung

Seelsorgerische Begleitung durch Priester eigener Wahl.

Wertschätzung aller Religionsgemeinschaften.

Auf Wunsch Heilige Kommunion und/oder Krankensalbung im Zimmer.

Möglichkeit, die Hl. Messe über Radio zu verfolgen.

Gemeinsame Totenwaschung, Aufbahrung als Ritual des Abschiednehmens.